



## MPPM DEUTSCHLAND FACTSHEET 2015.12

STAND 31. Dezember 2015

WKN A1W8EF

CH-VALORENNUMMER 22899696

RÜCKNAHMEKURS 130,68 EUR

ISIN LU0993962298

BLOOMBERG-KÜRZEL BBG005ZVK8Q3

### ALLGEMEINE FONDSINFORMATIONEN

**FONDSKATEGORIE** Aktienfonds Deutschland Gesamtmarkt

**INVESTMENTSTIL** bewertungsorientiertes Stockpicking

**ZIELSETZUNG** absolute, überdurchschnittliche Performance

**VERWALTUNGSGESELLSCHAFT** IPConcept (Luxemburg) S.A.

**DEPOTBANK** DZ PRIVATBANK S.A., Luxemburg

**FONDSMANAGER** Manfred Piontke, MPPM Manfred Piontke Portfolio Management e.K.

**IPCONCEPT RISIKOKLASSE** 6, hohe Chancen auf Wertzuwachs bei hohem Risiko von Preisschwankungen

**FONDSWÄHRUNG** Euro

**AUFLAGEDATUM** 18. Februar 2014

**AUFLAGE-KURS JE ANTEIL** 100 EUR / 10.000 EUR inst.

**VOLUMEN RETAIL-KLASSE** 35,4 Mio. EUR

**VOLUMEN INSTITUTIONELLE KLASSE** 77,3 Mio. EUR

**CASH-QUOTE** 0,59 %

**GESCHÄFTSJAHR** 01. Oktober bis 30. September

**VERTRIEBSZULASSUNG** Deutschland, Luxemburg

### ANLAGEPOLITIK

Der MPPM Deutschland investiert überwiegend in deutsche Aktien. Die Auswahl der Einzeltitel erfolgt nach bewertungsorientierten, fundamentalen Kriterien in einem langjährig erprobten Investmentprozess. Den Schwerpunkt hierbei bildet die eigene Fundamentalanalyse, die auf eigenem Primärresearch basiert. Aus einem Universum von rund 500 börsennotierten Unternehmen in Deutschland erfolgt nach risikoadjustierten Performancechancen eine Auswahl der besten 25 bis 35 Aktien. Der Fonds ist in Phasen seitwärts gerichteter und steigender Börsen tendenziell voll investiert. In Phasen einer Marktüberbewertung und in Phasen stark fallender Kurse und hoher Unsicherheit sollen der Einsatz der möglichen Kassenhaltung bis zu 49% und der Einsatz von Absicherungsderivaten das Verlustrisiko beschränken. Der Fonds richtet sich an keinem Index aus. Er kann aber zu Vergleichszwecken mit dem CDAX gemessen werden. Der Investitionsstil soll eher konzentriert sein. Ein Einzelinvestment sollte mindestens 2% vom Fondsvolumen ausmachen, die gesetzlichen Maximalgewichte sollen ausgenutzt werden (Einzelpositionen machen maximal 10% vom Fondsvolumen, die größten acht Werte nicht mehr als 40% aus). Die Zusammenstellung des Fonds erfolgt durch die Einzeltitelauswahl. Branchen- und Indexzugehörigkeit sowie Marktkapitalisierung sind deutlich nachgelagert.

**ANLAGEUNIVERSUM** rund 500 in Deutschland notierte Aktien

**ANLAGESTIL** fundamental, bewertungsorientiertes Stockpicking

**BENCHMARK** nicht indexorientiert

**SCHWERPUNKTE** qualitativ gute Unternehmen mit niedriger Bewertung unabhängig von Branche und Größe

**INVESTITIONSPROZESS** siebenstufiger, erprobter Prozess, der ausschließlich auf eigener Primäranalyse basiert

**VERGLEICHSINDEX** CDAX

**EINZELINVESTMENTS** 25 bis 35 Titel

**MAXIMALE KASSE** 49%

**STOP-LOSS** keine harten Stop-Loss-Regeln, bei negativer Performance wird der Investitionsprozess wiederholt

**ABSICHERUNG** Markteinschätzung ist nachgelagert, in ausgeprägten Phasen von Unsicherheit oder Überbewertung Kassehaltung und Absicherungsderivate

### FONDSMANAGER

Fondsmanager Manfred Piontke, Gründer und Mehrheitsaktionär der FPM AG von 2000 bis 2013, fungierte als Fondsmanager für den FPM Stockpicker Germany All-Cap, der 2003, 2004 und 2009 der beste deutsche Aktienfonds mit Schwerpunkt Deutsche Aktien (nach BVI-Statistik) war. Im Jahr 2013 erreichte er mit dem Fonds den 2. Platz über 10 Jahre (Euro FundAwards). Darüber hinaus erhielt er in dieser Zeit zahlreiche weitere Auszeichnungen und beste Rankings von Morningstar, Sauren, Standard & Poor's, Feri, Euro FundAwards und Citywire. Manfred Piontke war zuvor zwölf Jahre Aktienanalyst bei renommierten Investmentbanken. 1993 gründete er die Manfred Piontke Vermögensverwaltung, die sich 2014 in Manfred Piontke Portfolio Management e.K. umbenannte. Die Bafin-Lizenz für die Vermögensverwaltung besitzt er seit 1998.

## KOSTEN

**AUSGABEAUFSCHLAG** bis zu 4%

**RÜCKNAHMEABSCHLAG** 0%

**GESAMTKOSTENQUOTE OHNE PERFORMANCEFEE (TER)** 1,41%  
Institutionelle Klasse: 0,69%

**PERFORMANCEPROVISION** 10% mit Wertaufholungsgebot

**MANAGEMENT- UND VERWALTUNGSPROVISION** 1,25%  
Institutionelle Klasse: 0,52% ab 3 Mio. EUR Einzelinvestment

## FONDSMANAGERKOMMENTAR

Der Dezember war mit einem Minus von 4,88% gemessen am CDAX ein enttäuschender Monat für den deutschen Aktienmarkt. Die Jahresend rally ist ausgefallen. Zwar stand zum Jahresende ein absoluter Wertzuwachs von 11,33% zu Buche, angesichts eines Anstiegs von 25% bis April und des zu diesem Zeitpunkt vorherrschenden ausgeprägten Bullenmarkt-Szenarios ist aber auch dieses Ergebnis ein wenig enttäuschend. Betrachtet man dagegen die Marktentwicklung seit Ende September, als der deutsche Aktienmarkt seinen Jahrestiefpunkt markierte und ein hohes Maß an Unsicherheit im Hinblick auf die globale Wirtschaftsentwicklung bestand, ist die Wertentwicklung seitdem mit +13% wiederum zufriedenstellend.

Auch im internationalen Vergleich steht der deutsche Aktienmarkt mit seiner Performance im Jahr 2015 sehr gut da. Die negative Entwicklung im Dezember war wohl primär auf einen sehr schwachen Rohölpreis zurückzuführen. Dies überrascht auf den ersten Blick ein wenig, ist doch Deutschland ein großer Ölimporteur und die deutsche Industrie ein ebenso großer Öl- und Energieverbraucher. Die Auswirkungen sollten somit eigentlich für das Konsumklima und die Gewinnentwicklung der Unternehmen in Deutschland gleichermaßen positiv sein. Große internationale Aktienmärkte, wie die USA und Großbritannien, sind dagegen durch den hohen Anteil von Rohstoff- und Ölindustrieaktien negativ betroffen. Durch ihren "Leitbörsencharakter" wirkte sich diese Stimmungsvorgabe im Dezember auch auf den deutschen Aktienmarkt negativ aus. Zusätzlich interpretieren einige Marktbeobachter die nachgebenden Ölpreise (und die schwachen Rohstoffpreise im Allgemeinen) als Ausdruck einer generellen Konjunkturschwäche und nicht als Angebotsüberschuss aufgrund ausgeweiteter Förderung, so wie wir sie interpretieren.

Für den MPPM Deutschland war der Dezember mit einer Performance von +2,61% genauso ein guter Monat, wie 2015 mit einem Wertzuwachs von 18,38% ein gutes Jahr war. Im Dezember haben sich vor allem unsere großen Positionen Helma und Invision sehr gut entwickelt. Im Gesamtjahr waren die besten Performer Zooplus (mit 113% Gewinn verkauft), S&T (+87%), Helma (+73%) und Airbus (+53%). Die negativste Entwicklung traf uns bei Euromicron mit -34%. Im Dezember haben wir Teilgewinne bei Ferratum, Jenoptik und bei S&T realisiert. Aufgestockt haben wir die Positionen PWO und Daimler.

Bei zu erwartenden gleichbleibenden Bedingungen und einem nach wie vor sehr niedrigen Zinsniveau sehen unsere Prognosen für das Jahr 2016 zuversichtlich aus. Die positiven Effekte aus den günstigen Rohstoffpreisen werden sich für viele hiesige Unternehmen erst in diesem Jahr voll entfalten, denn zumeist schließen die Firmen hierzu langfristige Kontrakte ab, so dass die Preissenkungen erst im nun laufenden Geschäftsjahr voll durchschlagen werden. Der Vollzug der Zinswende in den USA – wenn auch einer marginalen – hat den Dollar weiter gestärkt. Es ist nicht davon auszugehen, dass die US-Notenbank diesen Schritt korrigiert, im Gegenteil könnte im März eine weitere Erhöhung möglich sein.

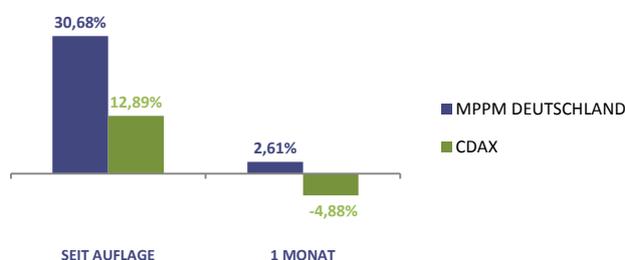
Insgesamt werden sich die genannten Umstände günstig auf die Gewinnentwicklung deutscher Unternehmen auswirken. Das internationale volkswirtschaftliche Szenario kann mit der Überschrift „low growth, low inflation“ titulierte werden. Das globale Wachstum wird ähnlich wie 2015 auf drei Prozent geschätzt und inkludiert mäßig wachsende Volkswirtschaften wie Deutschland (1,8%) ebenso wie deutlich stärkeres Wachstum in Asien oder den USA. Dank des hohen Internationalisierungsgrades deutscher Unternehmen gehen wir von einer besseren Geschäftsentwicklung als den genannten drei Prozent aus.

Alle Aussichten sind indes immer unter dem Vorbehalt einiger Risikofaktoren zu bewerten. Das globale Wirtschaftswachstum von lediglich drei Prozent bildet nur einen geringen Puffer zu rezessiven Entwicklungen in wichtigen Wirtschaftsregionen. Dementsprechend werden Frühindikatoren der wirtschaftlichen Entwicklung von den Marktteilnehmern mit Argusaugen beobachtet werden und Abweichungen von den Erwartungen werden zu deutlichen Kursreaktionen führen. Der Verschuldungsgrad einiger europäischer Länder ist nach wie vor bedenklich hoch.

Die im vergangenen Jahr aufgekommene Flüchtlingsproblematik ist noch nicht geklärt und birgt sozialen Zündstoff. Die separatistischen Bewegungen einiger europäischer Regionen können das politische und wirtschaftliche Umfeld negativ beeinflussen. Auch ein EU-Austritt Großbritanniens wäre nicht positiv. Und spätestens seit den Anschlägen in Paris hat die Sensibilität für die Terrorgefahr in Europa drastisch zugenommen. Alle diese externen Faktoren können sich in der geschäftlichen Entwicklung der Unternehmen niederschlagen. Als positiver Impuls kann hingegen genannt werden, dass in den USA ein Wahljahr ansteht und die Regierung alles tun wird, die Wirtschaftskraft des Landes weiter zu stärken.

Unter den genannten Rahmenbedingungen ist auch in diesem Börsenjahr ein volatiler Markt zu erwarten, an dessen Ende nach unserer Einschätzung eine Performance von 10 bis 20% stehen wird.

## WERTENTWICKLUNG



## PORTFOLIOANTEIL DER 10 GRÖSSTEN FONDS-POSITIONEN

Dialog Semiconductor	5,81%	HeidelbergCement	4,36%
Ferratum	5,32%	W+W	4,24%
Helma	4,96%	Sixt Vz.	4,04%
Invision	4,80%	K+S	3,77%
Nexus	4,42%	Formycon	3,48%

**DISCLAIMER** | Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern geben lediglich eine zusammenfassende Kurzdarstellung wesentlicher Merkmale des Fonds. Die vollständigen Angaben zu diesem Fonds sind den wesentlichen Anlegerinformationen, dem Verwaltungsreglement und dem Verkaufsprospekt, ergänzt um den jeweiligen letzten geprüften Jahresbericht und den jeweiligen Halbjahresbericht, falls eine solcher jüngeren Datums als der letzte Jahresbericht vorliegt, zu entnehmen. Diese Unterlagen stellen die allein verbindliche Grundlage des Kaufs dar. Sie sind in elektronischer oder gedruckter Form kostenlos bei MPPM, Lorsbacher Straße 19, 65817 Eppstein, oder IPConcept (Luxemburg) S.A., 4, rue Thomas Edison, L-1445, Strassen, Luxembourg, E-Mail: info@ipconcept.com, Internet: www.ipconcept.com, erhältlich. Der Verkaufsprospekt enthält ausführliche Risikohinweise. Die in dieser Produktinformation enthaltenen Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung von MPPM wieder, die ohne vorherige Ankündigung geändert werden können. Soweit in diesem Dokument enthaltene Daten von Dritten stammen, übernimmt MPPM für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Angemessenheit dieser Daten keine Gewähr, auch wenn MPPM nur solche Daten verwendet, die als zulässig erachtet werden. Berechnung der Wertentwicklung des Fonds nach BVI-Methode, das heißt ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlags. Individuelle Kosten, wie beispielsweise Gebühren, Provisionen und andere Entgelte sind in der Darstellung nicht berücksichtigt und würden sich bei Berücksichtigung negativ auf die Wertentwicklung auswirken. Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Nähere steuerliche Informationen zum Fonds enthält der Verkaufsprospekt.